



Statistische Berichte Baden-Württemberg

Artikel-Nr. 3822 21001

Öffentliche Sozialleistungen

K I 1 - j/21 Teil 2(1)

Fachauskünfte: (0711) 641-2543

25.10.2022

Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt und Empfänger von Asylbewerberleistungen in Baden-Württemberg am 31. Dezember 2021

Der vorliegende Statistische Bericht enthält die Ergebnisse der Erhebungen über Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem 3. Kapitel SGB XII (Sozialgesetzbuch) und über die Empfänger von Asylbewerberleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG).

Die Erhebungen wurden als Bestandserhebung (Totalerhebung) am 31. Dezember 2021 durchgeführt.

Ab dem Berichtsjahr 2020 erfolgt die Veröffentlichung der Ergebnisse der Statistiken unter Einsatz des Geheimhaltungsverfahrens der 5er-Rundung. Bei der 5er-Rundung werden alle absoluten Werte einer Tabelle mit Empfängerzahlen auf den nächsten durch 5 teilbaren Wert auf- oder abgerundet. Die maximale Abweichung zu den jeweiligen Originalwerten beträgt dadurch für jeden Wert höchstens 2. Zudem werden auch Durchschnittswerte (bspw. durchschnittliche Bedarfe) nicht veröffentlicht, sofern diese nur auf einer geringen Fallzahl an Empfängerinnen und Empfängern basieren.

Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt (Tabellen 1 – 5)

Hilfe zum Lebensunterhalt ist dem zu gewähren, der seinen notwendigen Lebensunterhalt nicht oder nicht ausreichend aus eigenen Kräften und Mitteln, vor allem aus seinem Einkommen und Vermögen beschaffen kann.

Rechtsgrundlage ist das Zwölfte Buch Sozialgesetzbuch – Sozialhilfe (SGB XII) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BstatG). Erhoben werden die Angaben zu § 122 Absatz 1 Nummer 1 a bis d SGB XII.

Empfänger von Asylbewerberleistungen (Tabellen 6 – 12)

Rechtsgrundlage ist das Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BstatG). Erhoben werden die Angaben zu § 12 Absatz 2 Nummer 1 Buchstabe a bis d und g und Nummer 2 AsylbLG.

Zeichenerklärung:

– = Null oder auf Null gerundet

/ = Keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug

1. Empfängerinnen und Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von und in Einrichtungen in Baden-Württemberg am 31. Dezember 2021 nach Altersgruppen, Nationalität, aufenthaltsrechtlichem Status und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Davon					
		Deutsche	Nichtdeutsche				
			zusammen	davon nach aufenthaltsrechtlichem Status			darunter EU-Ausländer
Asylberechtigte	Bürgerkriegsflüchtlinge	sonstige Ausländer					
darunter männlich¹⁾							
unter 3	100	60	40	5	–	35	5
3 – 7	170	115	55	10	5	40	5
7 – 11	225	180	45	10	10	25	5
11 – 15	435	345	90	20	15	60	15
15 – 18	320	300	20	–	–	15	5
18 – 21	245	230	15	5	–	10	–
21 – 25	235	215	20	–	–	20	10
25 – 30	265	235	30	5	–	25	5
30 – 40	685	580	105	5	5	95	40
40 – 50	940	755	185	–	5	180	65
50 – 60	1 715	1 465	250	5	5	240	105
60 – 65	1 200	1 075	125	5	–	125	60
65 – 70	925	840	85	–	–	85	35
70 – 75	715	650	65	–	–	60	35
75 – 80	500	465	40	–	–	35	20
80 – 85	460	420	40	–	–	40	15
85 und älter	365	325	40	–	–	40	20
Zusammen	9 500	8 255	1 245	65	50	1 125	445
Insgesamt							
unter 3	200	125	75	10	5	60	10
3 – 7	310	210	100	15	10	75	5
7 – 11	385	310	75	10	20	45	10
11 – 15	700	545	155	30	25	95	25
15 – 18	455	435	20	–	–	20	10
18 – 21	445	410	35	5	–	30	10
21 – 25	390	360	30	–	–	30	10
25 – 30	435	390	45	5	–	40	10
30 – 40	1 170	985	180	10	10	165	65
40 – 50	1 525	1 210	320	5	5	310	120
50 – 60	2 965	2 460	505	15	10	480	195
60 – 65	2 215	1 915	305	5	–	295	140
65 – 70	1 565	1 400	165	–	–	160	75
70 – 75	1 225	1 115	110	–	–	105	55
75 – 80	1 075	980	95	–	–	90	50
80 – 85	1 225	1 105	120	5	–	115	50
85 und älter	1 680	1 530	150	–	–	145	65
Insgesamt	17 965	15 485	2 480	125	95	2 260	905

1) Personen mit der Signierung des Geschlechts "divers" und "ohne Angabe" (nach § 22 Absatz 3 PStG) werden aus Gründen der statistischen Geheimhaltung per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.

2. Empfängerinnen und Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen in Baden-Württemberg am 31. Dezember 2021 nach Altersgruppen, Regelbedarfsstufen und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Davon					
		Regelbedarfs- stufe 1	Regelbedarfs- stufe 2	Regelbedarfs- stufe 3	Regelbedarfs- stufe 4	Regelbedarfs- stufe 5	Regelbedarfs- stufe 6
darunter männlich¹⁾							
unter 3	100	–	–	–	–	–	100
3 – 7	160	–	–	–	–	35	120
7 – 11	140	–	–	–	–	140	–
11 – 15	180	–	–	–	55	130	–
15 – 18	20	–	–	–	20	–	–
18 – 21	30	20	10	–	–	–	–
21 – 25	125	65	60	–	–	–	–
25 – 30	230	165	60	–	–	–	–
30 – 40	565	490	75	–	–	–	–
40 – 50	640	595	45	–	–	–	–
50 – 60	810	740	70	–	–	–	–
60 – 65	385	300	85	–	–	–	–
65 – 70	140	100	40	–	–	–	–
70 – 75	20	10	10	–	–	–	–
75 – 80	5	5	–	–	–	–	–
80 – 85	10	–	5	–	–	–	–
85 und älter	5	5	–	–	–	–	–
Zusammen	3 565	2 500	465	–	70	305	220
Insgesamt							
unter 3	195	–	–	–	–	–	195
3 – 7	290	–	–	–	–	65	225
7 – 11	260	–	–	–	–	260	–
11 – 15	320	–	–	–	95	225	–
15 – 18	25	–	–	–	25	–	–
18 – 21	65	45	20	–	–	–	–
21 – 25	210	120	90	–	–	–	–
25 – 30	375	280	95	–	–	–	–
30 – 40	965	845	125	–	–	–	–
40 – 50	1 080	1 000	85	–	–	–	–
50 – 60	1 585	1 410	175	–	–	–	–
60 – 65	970	755	215	–	–	–	–
65 – 70	360	270	90	–	–	–	–
70 – 75	40	20	20	–	–	–	–
75 – 80	25	15	10	–	–	–	–
80 – 85	15	5	10	–	–	–	–
85 und älter	10	10	5	–	–	–	–
Insgesamt	6 800	4 770	935	–	120	550	425

1) Personen mit der Signierung des Geschlechts "divers" und "ohne Angabe" (nach § 22 Absatz 3 PStG) werden aus Gründen der statistischen Geheimhaltung per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.

3. Empfängerinnen und Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt und Personengemeinschaften außerhalb von Einrichtungen in Baden-Württemberg am 31. Dezember 2021 nach regionaler Gliederung

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Empfänger			Personen- gemeinschaften	Darunter
	Anzahl	darunter	Durchschnittsalter		einzelne erwachsene leistungsberechtigte Personen ohne Kinder
		Deutsche			
Stadtkreis					
Stuttgart, Landeshauptstadt	405	270	44,6	390	315
Landkreise					
Böblingen	145	100	45,5	140	115
Esslingen	180	130	44,2	170	135
Göppingen	220	175	38,5	215	160
Ludwigsburg	260	180	41,8	250	200
Rems-Murr-Kreis	250	190	41,1	240	180
Region Stuttgart	1 460	1 045	–	1 405	1 105
Stadtkreis					
Heilbronn	95	70	46,5	95	85
Landkreise					
Heilbronn	250	215	46,2	240	210
Hohenlohekreis	30	20	39,7	25	20
Schwäbisch Hall	110	85	36,2	100	60
Main-Tauber-Kreis	85	75	37,2	75	55
Region Heilbronn-Franken	570	465	–	535	430
Landkreise					
Heidenheim	75	65	43,0	70	60
Ostalbkreis	110	90	44,3	105	85
Region Ostwürttemberg	185	155	–	175	145
Regierungsbezirk Stuttgart	2 210	1 665	42,8	2 115	1 680
Stadtkreise					
Baden-Baden	60	30	44,9	60	40
Karlsruhe	340	265	50,5	340	300
Landkreise					
Karlsruhe	170	125	38,8	170	120
Rastatt	125	90	40,3	125	80
Region Mittlerer Oberrhein	695	510	–	695	540
Stadtkreise					
Heidelberg	95	75	40,6	95	70
Mannheim	260	225	40,5	240	180
Landkreise					
Neckar-Odenwald-Kreis	90	75	46,0	85	65
Rhein-Neckar-Kreis	215	180	40,0	205	165
Region Rhein-Neckar ¹⁾	660	555	–	625	480
Stadtkreis					
Pforzheim	130	95	41,1	120	85
Landkreise					
Calw	55	45	44,5	55	45
Enzkreis	85	65	35,4	80	60
Freudenstadt	60	45	33,9	55	40
Region Nordschwarzwald	330	250	–	310	230
Regierungsbezirk Karlsruhe	1 690	1 300	42,3	1 630	1 260

Noch: **3. Empfängerinnen und Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt und Personengemeinschaften außerhalb von Einrichtungen in Baden-Württemberg am 31. Dezember 2021 nach regionaler Gliederung**

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Empfänger			Personen- gemeinschaften	Darunter
	Anzahl	darunter	Durchschnittsalter		einzelne erwachsene leistungsberechtigte Personen ohne Kinder
		Deutsche			
Stadtkreis					
Freiburg im Breisgau	270	220	41,1	255	205
Landkreise					
Breisgau-Hochschwarzwald	135	105	44,9	130	100
Emmendingen	140	115	40,5	130	110
Ortenaukreis	210	175	44,4	205	160
Region Südlicher Oberrhein	755	615	–	720	575
Landkreise					
Rottweil	110	90	47,4	110	100
Schwarzwald-Baar-Kreis	220	180	43,6	205	170
Tuttlingen	85	65	38,5	80	50
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	415	335	–	395	320
Landkreise					
Konstanz	265	205	43,8	255	215
Lörrach	220	165	41,9	215	165
Waldshut	190	150	40,9	185	140
Region Hochrhein-Bodensee	675	520	–	655	520
Regierungsbezirk Freiburg	1 850	1 470	42,6	1 770	1 415
Landkreise					
Reutlingen	110	75	38,9	100	80
Tübingen	130	90	34,1	120	85
Zollernalbkreis	40	35	47,2	40	30
Region Neckar-Alb	280	200	–	260	195
Stadtkreis					
Ulm	215	150	45,1	205	175
Landkreise					
Alb-Donau-Kreis	85	65	44,1	80	70
Biberach	115	90	41,7	110	85
Region Donau-Iller ¹⁾	415	305	–	395	330
Landkreise					
Bodenseekreis	165	145	40,6	160	125
Ravensburg	130	105	34,8	125	75
Sigmaringen	55	50	43,7	50	40
Region Bodensee-Oberschwaben	350	300	–	335	240
Regierungsbezirk Tübingen	1 045	810	40,6	995	760
Baden-Württemberg	6 800	5 245	42,3	6 510	5 110

1) Soweit Land Baden-Württemberg.

4. Empfängerinnen und Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von und in Einrichtungen in Baden-Württemberg am 31. Dezember 2021 nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht und aufenthaltsrechtlichem Status

Staatsangehörigkeit	Insgesamt	darunter			
		männlich ¹⁾	Asylberechtigte	Bürgerkriegsflüchtlinge	sonstige Ausländer
Europa zusammen	17 285	9 135	10	10	1 785
darunter					
bosnisch-herzegowinisch	65	30	–	5	65
deutsch	15 485	8 255	–	–	–
französisch	30	15	–	–	30
griechisch	95	50	–	–	95
italienisch	270	155	–	–	270
kosovarisch	80	40	–	–	75
kroatisch	110	50	–	–	110
österreichisch	25	15	–	–	25
polnisch	95	45	–	–	95
portugiesisch	30	15	–	–	30
rumänisch	100	40	–	–	100
russisch	130	40	–	–	130
serbisch	90	40	–	–	90
spanisch	30	15	–	–	30
türkisch	400	225	5	–	395
ukrainisch	60	25	–	–	55
ungarisch	30	10	–	–	30
Afrika zusammen	205	115	40	15	150
darunter					
eritreisch	25	20	–	–	20
nigerianisch	50	30	15	–	35
somalisch	30	10	10	10	10
Amerika zusammen	30	10	–	–	30
darunter					
amerikanisch	10	5	–	–	10
brasilianisch	10	5	–	–	10
Asien zusammen	395	215	75	75	250
darunter					
afghanisch	50	30	10	10	30
irakisch	85	50	15	15	55
iranisch	25	15	5	–	20
syrisch	130	70	35	45	50
vietnamesisch	20	10	–	–	20
Australien / Ozeanien / Antarktis	–	–	–	–	–
ohne Angabe, staatenlos, ungeklärt	40	25	–	–	40
Insgesamt	17 965	9 500	125	95	2 260

1) Personen mit der Signierung des Geschlechts "ohne Angabe" (nach § 22 Absatz 3 PStG) werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

5. Personengemeinschaften*) von Empfängerinnen und Empfängern von Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen in Baden-Württemberg am 31. Dezember 2021 nach Typ der Personengemeinschaft und durchschnittlich monatlichen Zahlbeträgen

Typ der Personengemeinschaft	Insgesamt	Durchschnittliche(r/s) monatliche(r/s)			
		Bruttobedarf in EUR	Aufwendungen für Unterkunft und Heizung in EUR ⁵⁾	angerechnetes Einkommen in EUR ⁶⁾	Nettobedarf in EUR
Einzelne erwachsene leistungsberechtigte Personen					
ohne Kinder unter 18 Jahren	5 110	874	386	279	595
männlich ¹⁾	2 770	853	361	246	606
weiblich	2 340	899	415	319	581
mit Kindern unter 18 Jahren	85	1 630	648	898	732
männlich ¹⁾	5	/	/	/	/
weiblich	80	1 606	642	872	733
Ehepaare/Lebenspartnerschaften²⁾ mit einer erwachsenen leistungsberechtigten Person³⁾					
ohne Kinder unter 18 Jahren	355	708	280	239	469
männlich ¹⁾	115	720	287	257	462
weiblich	240	703	276	230	472
mit Kindern unter 18 Jahren	10	/	/	/	/
männlich ¹⁾	5	/	/	/	/
weiblich	5	/	/	/	/
Ehepaare/Lebenspartnerschaften²⁾					
mit zwei erwachsenen leistungsberechtigten Personen	65	1 397	538	771	627
ohne Kinder unter 18 Jahren	60	1 412	558	766	646
mit Kindern unter 18 Jahren	5	/	/	/	/
mit mehr als zwei erwachsenen leistungsberechtigten Personen	–	/	/	/	/
Mindestens zwei erwachsenen leistungsberechtigten Personen⁴⁾	–	/	/	/	/
Leistungsberechtigte Minderjährige ohne leistungsberechtigte erwachsene Personen	875	586	253	239	346
Sonstige Personengemeinschaften	5	/	/	/	/
Insgesamt	6 510	842	367	285	557

*) Personengemeinschaften für die eine gemeinsame Bedarfsberechnung erfolgt. – 1) Personen mit der Signierung des Geschlechts "ohne Angabe" (nach § 22 Absatz 3 PStG) werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet. – 2) Einschl. eheähnlichen oder lebenspartnerschaftlichen Gemeinschaften. – 3) Nach dem 3. Kapitel des SGB XII, die mit einer weiteren nach dem SGB XII oder 4. Kapitel des SGB XII leistungsberechtigten erwachsenen Person im Haushalt lebt. – 4) Die nicht als Ehepaar/Lebenspartnerschaft, in eheähnlicher oder lebenspartnerschaftlichen Gemeinschaft leben. – 5) Durchschnittsermittlung inklusive der Personengemeinschaften ohne anerkannte Aufwendungen für Unterkunft und Heizung. – 6) Durchschnittsermittlung inklusive der Personengemeinschaften ohne angerechnetes Einkommen.

6. Leistungsempfängerinnen und -empfänger und Haushalte nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) in Baden-Württemberg am 31. Dezember 2021 nach regionaler Gliederung (Wohnort)

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Leistungs- empfängerinnen und -empfänger	Darunter	Haushalte	Darunter
		männlich ¹⁾		Alleinstehende ohne minderjährige Kinder
Stadtkreis				
Stuttgart, Landeshauptstadt	3 190	1 930	1 925	1 355
Landkreise				
Böblingen	1 880	1 055	860	450
Esslingen	2 940	2 345	2 310	2 035
Göppingen	1 440	825	725	490
Ludwigsburg	2 580	1 735	1 520	1 095
Rems-Murr-Kreis	2 250	1 485	1 340	980
Region Stuttgart	14 280	9 375	8 680	6 405
Stadtkreis				
Heilbronn	700	500	470	395
Landkreise				
Heilbronn	1 800	1 220	1 080	775
Hohenlohekreis	340	245	230	185
Schwäbisch Hall	1 110	665	580	355
Main-Tauber-Kreis	470	265	255	155
Region Heilbronn-Franken	4 420	2 895	2 615	1 865
Landkreise				
Heidenheim	735	535	465	375
Ostalbkreis	630	400	380	260
Region Ostwürttemberg	1 365	935	845	635
Regierungsbezirk Stuttgart	20 065	13 205	12 140	8 905
Stadtkreise				
Baden-Baden	260	185	235	210
Karlsruhe	595	390	380	255
Landkreise				
Karlsruhe	1 240	820	845	665
Rastatt	1 030	545	500	300
Region Mittlerer Oberrhein	3 125	1 940	1 960	1 430
Stadtkreise				
Heidelberg	1 125	760	745	555
Mannheim	315	230	245	210
Landkreise				
Neckar-Odenwald-Kreis	320	200	175	125
Rhein-Neckar-Kreis	1 930	1 135	1 085	730
Region Rhein-Neckar ²⁾	3 690	2 325	2 250	1 620
Stadtkreis				
Pforzheim	665	390	425	305
Landkreise				
Calw	540	410	385	320
Enzkreis	730	390	335	195
Freudenstadt	400	210	215	135
Region Nordschwarzwald	2 335	1 400	1 360	955
Regierungsbezirk Karlsruhe	9 145	5 660	5 565	4 010

Noch: **6. Leistungsempfängerinnen und -empfänger und Haushalte nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) in Baden-Württemberg am 31. Dezember 2021 nach regionaler Gliederung (Wohnort)**

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Leistungs- empfängerinnen und -empfänger	Darunter	Haushalte	Darunter
		männlich ¹⁾		Alleinstehende ohne minderjährige Kinder
Stadtkreis				
Freiburg im Breisgau	1 010	620	605	435
Landkreise				
Breisgau-Hochschwarzwald	1 310	845	850	645
Emmendingen	735	445	405	270
Ortenaukreis	1 745	1 030	945	595
Region Südlicher Oberrhein	4 800	2 940	2 805	1 945
Landkreise				
Rottweil	730	440	400	275
Schwarzwald-Baar-Kreis	655	415	380	285
Tuttlingen	1 055	695	670	495
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	2 440	1 550	1 450	1 055
Landkreise				
Konstanz	1 130	740	675	485
Lörrach	1 000	710	745	615
Waldshut	600	405	370	275
Region Hochrhein-Bodensee	2 730	1 855	1 790	1 375
Regierungsbezirk Freiburg	9 965	6 340	6 045	4 375
Landkreise				
Reutlingen	1 130	725	645	465
Tübingen	730	380	360	195
Zollernalbkreis	530	335	295	215
Region Neckar-Alb	2 390	1 440	1 300	875
Stadtkreis				
Ulm	520	335	315	230
Landkreise				
Alb-Donau-Kreis	855	510	405	250
Biberach	895	560	485	340
Region Donau-Iller ²⁾	2 270	1 405	1 205	820
Landkreise				
Bodenseekreis	1 035	600	540	350
Ravensburg	1 265	785	650	425
Sigmaringen	640	460	440	365
Region Bodensee-Oberschwaben	2 940	1 845	1 630	1 140
Regierungsbezirk Tübingen	7 600	4 695	4 140	2 835
Baden-Württemberg	46 775	29 905	27 890	20 130

1) Einschließlich "Ohne Angabe" (§ 22 Absatz 3 PStG). – 2) Soweit Land Baden-Württemberg.

7. Leistungsempfängerinnen und -empfänger nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) in Baden-Württemberg 2011 bis 2021 nach Altersgruppen

Alter von ... bis unter ... Jahren	31.12.2011	31.12.2013	31.12.2015	31.12.2017	31.12.2019	31.12.2021
unter 7	1 059	2 725	16 370	8 012	7 268	8 285
7 – 14	943	2 177	12 262	5 282	4 262	4 955
14 – 18	560	1 027	6 357	2 243	1 586	1 830
18 – 25	2 144	4 526	30 534	14 323	8 822	7 330
25 – 50	5 457	11 501	50 964	24 986	20 056	21 975
50 – 65	738	1 233	4 183	1 991	1 767	2 020
65 und älter	309	359	610	373	317	380
Insgesamt	11 210	23 548	121 280	57 210	44 078	46 775
Durchschnittsalter	28,7	26,9	24,1	24,5	24,6	24,3

8. Empfängerinnen und Empfänger von besonderen Leistungen*) nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) in Baden-Württemberg am 31.Dezember 2021 nach Altersgruppen, aufenthaltsrechtlichem Status und Art und Form der Leistung)**

Alter von ... bis unter ... Jahren — Aufenthaltsrechtlicher Status	Insgesamt ¹⁾	Davon						
		andere Leistungen §§ 4, 5, 6 AsylbLG	darunter		Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII (§ 2 AsylbLG)	darunter		
			Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt ambulant	sonstige Leistung in Form von Geldleistung		Leistungen bei Krankheit ambulant	sonstige Hilfen nach Kapitel 5 bis 9 SGB XII	Anspruchsberechtigung per Gesundheitskarte
unter 7	2 400	2 055	1 900	270	345	240	35	155
7 – 14	1 450	1 185	1 105	105	265	150	75	120
14 – 18	580	480	435	65	100	45	35	40
18 – 25	2 750	2 570	2 340	290	175	100	35	75
25 – 50	7 955	7 235	6 425	900	715	385	125	340
50 – 65	700	595	530	90	105	45	30	50
65 und älter	120	95	90	5	20	5	5	15
Insgesamt	15 955	14 220	12 830	1 720	1 735	970	335	790
Durchschnittsalter	25,2	25,4	25,1	26,1	23,9	21,8	25,1	24,8
Aufenthaltsgestattung	11 590	10 510	9 710	1 135	1 085	660	130	505
Asylgesuch	75	75	75	–	–	–	–	–
Einreise über einen Flughafen	–	–	–	–	–	–	–	–
Aufenthaltsurlaub	165	10	10	5	155	70	85	45
Geduldete/-r Ausländer/-in	3 695	3 250	2 725	535	445	200	120	205
Vollziehbar zur Ausreise verpflichtet	105	100	85	20	10	–	–	5
Familienangehörige/-r	90	80	80	5	10	10	–	–
Folge- oder Zweitantrag.	60	60	50	5	–	–	–	–
ohne Angabe (einschl. BÜMA)	165	135	95	10	30	30	–	25
Insgesamt	15 955	14 220	12 830	1 720	1 735	970	335	790

*) Die "besonderen Leistungen" nach dem Asylbewerberleistungsgesetz(AsylbLG) setzen sich zusammen aus den "anderen Leistungen" nach den §§ 4, 5, 6 AsylbLG sowie den "Leistungen in besonderen Fällen" nach § 2 AsylbLG - mit Ausnahme der Hilfe zum Lebensunterhalt. – **) Empfängerinnen und Empfänger verschiedener Leistungen werden bei jeder zutreffenden Leistungsform gezählt. – 1) Mehrfachzählungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie auf Grund der Meldungen erkennbar waren.

**9. Leistungsempfängerinnen und -empfänger nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) in Baden-Württemberg
2011 bis 2021 nach Staatsangehörigkeit**

Staatsangehörigkeit	31.12.2011	31.12.2013	31.12.2015	31.12.2017	31.12.2019	31.12.2021
Europa zusammen	3 481	8 395	25 816	9 181	6 286	7 350
darunter						
albanisch	38	46	5 003	634	250	225
bosnisch-herzegowinisch	139	573	1 831	424	217	305
jugoslawisch Bundesrepublik	254	249	264	71	36	30
kosovarisch	784	1 528	6 157	1 943	787	470
mazedonisch	138	1 575	4 260	1 165	429	1 445
russisch	195	895	1 271	1 390	1 193	1 030
serbisch	433	1 837	4 718	1 346	649	610
serbisch (einschl. Kosovo)	181	262	397	131	70	25
serbisch und montenegrinisch	626	521	764	87	48	35
türkisch	611	752	886	1 874	2 508	3 040
Afrika zusammen	1 700	3 419	17 791	17 949	15 701	14 450
darunter						
algerisch	250	598	1 860	940	445	680
eritreisch	17	18	2 697	1 164	618	420
gambisch	260	895	6 437	6 456	3 569	2 855
kamerunisch	192	493	1 147	1 371	1 210	1 125
marokkanisch	36	35	67	218	159	295
nigerianisch	406	814	3 108	4 612	6 263	5 905
somalisch	120	66	1 050	1 188	930	885
togoisch	88	194	546	800	773	730
tunesisch	20	27	549	325	246	425
Amerika zusammen	19	33	45	45	49	60
darunter						
amerikanisch	5	12	22	15	17	15
kubanisch	9	13	6	9	9	10
Asien zusammen	5 704	11 281	75 778	29 010	21 221	23 490
darunter						
afghanisch	659	1 425	12 580	8 729	4 515	3 690
chinesisch	540	625	875	892	814	680
georgisch	26	484	1 127	1 033	929	915
indisch	614	1 212	1 611	1 658	1 247	1 015
irakisch	1 264	1 862	12 673	7 051	6 437	6 930
iranisch	545	1 038	2 683	1 892	2 010	1 525
libanesisch	268	233	182	191	169	155
pakistanisch	828	2 344	5 010	2 919	1 886	1 280
sri-lankisch	280	578	561	571	519	470
syrisch	457	1 151	38 082	3 726	2 386	6 520
Australien / Ozeanien / Antarktis	3	4	5	1	3	/
staatenlos	47	74	280	157	101	130
ohne Angabe; ungeklärt	256	342	1 565	867	717	1 295
Insgesamt	11 210	23 548	121 280	57 210	44 078	46 775

10. Leistungsempfängerinnen und -empfänger nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) in Baden-Württemberg am 31. Dezember 2021 nach aufenthaltsrechtlichem Status und Altersgruppen

Aufenthaltsrechtlicher Status	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						
		unter 7	7 - 14	14 - 18	18 - 25	25 - 50	50 - 65	65 und älter
Aufenthaltsgestattung	31 730	6 200	3 440	1 255	5 170	14 420	1 070	185
Asylgesuch	160	30	20	5	35	60	5	–
Einreise über einen Flughafen	–	–	–	–	–	–	–	–
Aufenthaltserlaubnis	605	20	180	80	70	190	35	20
Geduldete/-r Ausländer/-in	11 415	1 175	950	355	1 685	6 295	805	155
Vollziehbar zur Ausreise verpflichtet	350	35	30	15	55	185	20	5
Familienangehörige/-r	755	485	175	50	10	25	5	–
Folge- oder Zweit Antrag	125	10	15	5	10	65	20	–
ohne Angabe (einschl. BÜMA)	1 640	330	145	65	295	730	60	15
Insgesamt	46 775	8 285	4 955	1 830	7 330	21 975	2 020	380

11. Leistungsempfängerinnen und -empfänger nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) in Baden-Württemberg 1995 bis 2021 nach aufenthaltsrechtlichem Status

Bestandserhebung	Insgesamt	Aufenthaltsrechtlicher Status								
		Aufenthaltsgestattung	Asylgesuch	Einreise über einen Flughafen	Aufenthaltserlaubnis	Geduldete/-r Ausländer/-in	vollziehbar zur Ausreise verpflichtet	Familienangehörige/-r	Folge- oder Zweit Antrag	Ohne Angabe (einschl. BüMA)
31.12.1995	63 741	31 465	–	–	–	19 527	2 437	10 312	–	–
31.12.1997	54 812	17 976	–	–	–	15 734	11 939	8 689	–	–
31.12.1999	49 480	14 496	–	309	222	17 970	8 532	7 951	–	–
31.12.2001	26 119	10 009	–	74	83	9 688	3 065	3 200	–	–
31.12.2003	21 997	8 589	–	69	49	9 036	2 155	2 099	–	–
31.12.2005	17 399	4 046	–	358	74	9 344	2 034	1 518	25	–
31.12.2007	12 260	1 637	–	11	262	8 152	1 467	680	51	–
31.12.2009	9 275	2 515	–	2	428	5 339	676	268	47	–
31.12.2011	11 210	4 870	–	6	502	4 793	666	281	92	–
31.12.2013	23 548	15 261	–	4	629	6 349	490	553	262	–
31.12.2015	121 280	81 807	–	3	864	10 035	560	1 232	795	25 984
31.12.2017	57 210	43 526	–	3	1 310	8 403	390	845	542	2 191
31.12.2019	44 078	33 222	–	2	671	7 851	252	734	148	1 198
31.12.2021	46 775	31 730	160	–	605	11 415	350	755	125	1 640

12. Haushalte der Empfängerinnen und Empfänger von Grundleistungen (§ 3) bzw. von Hilfe zum Lebensunterhalt (§ 2) nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) in Baden-Württemberg am 31. Dezember 2021 nach Haushaltstyp*) und Art der Unterbringung

Haushaltstyp	Insgesamt	Aufnahmeeinrichtung	Gemeinschaftsunterkunft	Dezentrale Unterbringung
Alleinstehende				
mit minderjährigen Kindern	1 960	110	910	940
ohne minderjährige Kinder	20 130	1 175	8 335	10 625
Paare				
mit minderjährigen Kindern	3 410	140	1 670	1 600
ohne minderjährige Kinder	595	45	275	275
Sonstige Haushalte ¹⁾	1 790	65	150	1 575
Insgesamt	27 890	1 530	11 345	15 015

*) Bei der Bildung der Haushaltstypen werden ausschließlich Leistungsberechtigte nach §2 bzw. §3 Asylbewerberleistungsgesetz berücksichtigt. Unberücksichtigt bleiben ggf. weitere Haushaltsmitglieder aus anderen Rechtskreisen. – 1) Alle anderen Haushaltstypen, die sich nicht eindeutig einer der zuvor genannten Kategorien zuordnen lassen.